

Gehören auch Sie zu den Betroffenen einer seltenen, angeborenen **Herzerkrankung / Ionenkanalerkrankung?**

- Long QT-Syndrom (LQTS)
- Short QT-Syndrom (SQTS)
- Katecholaminerge Polymorphe Ventrikuläre Tachykardie (CPVT)
- Brugada-Syndrom
- Arrhythmogene Cardiomyopathie (ACM)
- Timothy-Syndrom
- Wolff-Parkinson-White-Syndrom (WPW)



Wissenschaftliche Beiräte

Prof. Dr. Silke Kauferstein

Universitätsklinikum Frankfurt
Leitung Zentrum für plötzlichen Herztod und familiäre Arrhythmiesyndrome
Kennedyallee 104
60596 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 63 017 587 (Sekretariat)
E-Mail: reyer@med.uni-frankfurt.de

Prof. Dr. Thomas Paul

Universitätsmedizin Göttingen
Direktor Klinik für Pädiatrische Kardiologie, Intensivmedizin und Neonatologie
Robert-Koch-Straße 40
37075 Göttingen
Tel.: +49 551 3 962 580 (Sekretariat)
E-Mail: petra.brandenburg@med.uni-goettingen.de

Weitere Informationen unter
www.sads-deutschland.de



Erste Vorsitzende:
Ina von Petersdorff

Stellv. Vorsitzende
Erica Hinrichs

Bankverbindung
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine
IBAN DE73 2595 0130 0057 0749 53 / BIC NOLADE21HIK

Kontakt

✉ Damm 13
31224 Peine

@ info@sads-deutschland.de

🌐 www.sads-deutschland.de



Verein für SADS-Betroffene und ihre Familien

Von Betroffenen für Betroffene mit genetisch bedingten Arrhythmiesyndromen





Unsere Vision

Ein erfülltes Leben mit genetisch bedingten Arrhythmiesyndromen



Unsere Mission

Wir möchten einen Ort schaffen, an dem Betroffene, Interessierte und medizinisches Personal relevante, wissenschaftlich fundierte Informationen zu SADS-Erkrankungen finden und sich gegenseitig austauschen können.



Was ist SADS?

Plötzlicher Herztod aufgrund genetisch bedingter Arrhythmiesyndrome (SADS = Sudden Arrhythmic Death Syndrome)



Unser Angebot

- Gemeinsamer Austausch (u.a. monatlicher Online-Stammtisch am 1. Donnerstag im Monat)
- Anlaufstelle und Beratung bei Verdacht, Diagnose und Fragen des Alltags
- Kennenlernen von Betroffenen und Knüpfen von Kontakten
- Kontaktvermittlung zu Expertinnen und Experten

**Ansprechpartnerin
des Online-Stammtischs**

erica.hinrichs@sads-deutschland.de



Was erwartet Sie?

Bei Ihnen oder einem Familienmitglied besteht der Verdacht auf eine SADS-Erkrankung bzw. sie wurde diagnostiziert?

Aus eigener Erfahrung und Gesprächen mit Betroffenen wissen wir, dass diese Situation sehr belastend sein kann.

Wir unterstützen Sie beim Verdacht, während der Diagnostik und zu Fragen rund um das Leben mit einer SADS-Erkrankung.

